

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Großherzogliches Theater Oldenburg**

**Großherzogliches Theater <Oldenburg**

**Oldenburg, 1854**

12.01.1897 - Josef Hassreiter und Franz Gaul: Die Puppenfee; Franz von Schönthan und Gustav Kadelburg: Der Herr Senator.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-6867**

# Großherzogl. Theater.

Oldenburg.

Dienstag, den 12. Januar 1897.

55. Vorstellung im Abonnement.

== Mit gänzlich neuer Ausstattung. ==

# Die Puppenfee.

Pantomimisches Ballett-Divertissement in einem Act von J. Hahreiter und F. Gaul. Musik von Joseph Bayer.

Choreographische Leitung: Fräul. M. Rosen. Dirigent: Herr Hof-Musikdirector Manns.

## Pantomime:

Sir James Plumpehirt	Herr Seydelmann.	Ein Briefträger	Herr Colmar.	Tricolorin.	Fräul. Kerjou.
Lady Plumpehirt	Fräul. Gräbe.	Ein Bauer	Herr Stein.	Spanierin.	Fräul. Bern.
Bob,	Edward Löhr.	Eine Bäuerin	Frau Ulbrich.	Gefährtenin,	Frau Zehrerich.
Johny, deren Kinder	Erich Schmidt.	Deren Kind	Frieda Zworeny.		Frau Brandhorst.
Beste,	Sophie Seehaus.	Die Puppenfee	Fräul. Rosen.	Boet,	Fräul. Koffa.
Der Spielwaarenhändler	Herr Blumenreich.	Japanerin,	Fräul. Kerja.	Pierrot,	Herr Heinrich.
Erster Commis	Herr Wiedemann.	Chinesin,	Fräul. Kerja.	Meccanische	Herr Grunwald.
Zweiter Commis	Herr Marlow.	Sprechendes Bööb,	Fräul. Kerja.	Figuren	Carla Böwer.
Dritter Commis	Herr Schröder.	Zambour-Major,	Fräul. Kerja.		Herr Globius.
Ein Soldatener	Herr Nagel.		Fräul. Kerja.	Singel,	Herr Almann.
Erster Dienstmann	Herr Nagelmann.		Fräul. Kerja.		Herr Sternberg.
Zweiter Dienstmann	Herr Henze.		Fräul. Kerja.		Herr Bernhard.
Ein Dienstmädchen	Fräul. Kempf I.		Fräul. Kerja II.	Chines,	Herr Brandhorst.

Mechanische Figuren: Puppen-Grüntiquan, Puppen-Brant, Amor, Vier rosa Babys, Vier weiße Babys, Zwei Pariser Puppen, Zwei Pierretten, Zwei Bäuerinnen, Eine Ballettfee, Ein Jockey, Ein Junsoldat, Ein Matrose, Zwei Schornsteinfeger, Zwei Raufkater, Lebendes Spielzeug aller Art.

Einlage: Walzer, getanzt von Fräulein M. Rosen.

## Hierauf: Der Herr Senator.

Lustspiel in 3 Aufzügen von Franz von Schönthan und Gustav Kadelburg.

Regie: Herr Ulrichs.

Personen:

Senator Andersen	Herr Zehrerich.	Dr. Gehring	Herr Hebederg.
Helene, seine Frau	Frau Ulbrich.	Sophie Kugelb.	Fräul. Kättschan.
Mathie,	Fräul. Kerjou.	Dr. Steiner	Herr Brandhorst.
Stephanie, ihre Kinder	Fräul. Rosen.	Thelja, Stubenmädchen	Fräul. Kerja.
Oskar,	Herr Globius.	Johel, Diener	Herr Bernhard.
Mittelbach	Herr Ulrichs.		

Ort der Handlung: Hamburg.

Zwischenactsmusik: 1. Königs-Marsch von Jette. 2. Ouverture „Meiselsart“ von Lobe. 3. „Durchs Telephon“, Polka von Strauß.

Nach dem ersten Stück findet eine Pause von 15 Minuten statt.

Die neuen Kostüme sind unter Leitung des Garderoben-Inspectors Herrn Stein vom Obergarderobier Herrn Coldewey angefertigt. — Die neuen Decorationen sind von Herrn Hoftheatermaler Mohrmann in Oldenburg. — Die neuen electricischen Effectbeleuchtungen sind vom Obermaschinenmeister des Großherzogl. Theaters, Herrn Steger. — Die neue Maschinerie-Einrichtung ist von Herrn Hoftheater-Maschinenmeister Duphorn. — Die neuen Requisiten sind von Herrn Hausverwalter Mohr angefertigt.

## Kassen-Preise:

Balkonsitz I. Rang	3 M. — J.	Vogensitz I. Rang (Hinterst)	2 M. 60 J.	Parterresitz	1 M. 30 J.
Prosceniumsloge I. Rang (Vorderst)	3 — —	Parquett	2 — 60	Ampitheater III. Rang	— 70
Prosceniumsloge I. Rang (Hinterst)	2 — 75	Wischplatz II. Rang	1 — 75	Gallerie	— 50
Vogensitz I. Rang (Vorderst)	2 — 75	Vogensitz II. Rang	1 — 60		

Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr. Vorverkauf von 11<sup>1</sup>/<sub>2</sub> bis 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Vormittags.

Mittwoch, den 13. Januar 1897: 7. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige. Anfang 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Die Hermannschlacht. Drama in 5 Aufzügen von G. von Kleist. Donnerstag, den 14. Januar 1897: Die Hermannschlacht. Drama in 5 Aufzügen von G. von Kleist.

Im Theater gefunden: Ein Paar Handschuhe, ein Portemonnaie mit Inhalt, ein Hundsfuß.